

Spam und co.

Policyd-Weight und Greylisting

Policyd-weight

Die E-Mails werden anhand verschiedener Kriterien auf Spammerkmale überprüft und mit Punkten bewertet.

Das geschieht u. a. durch Analyse des Transportprotokolls (MAIL FROM), der Abfrage mehrerer Spamdatenbanken (RCPT TO) und wie sich der Absender beim Empfängerserver anmeldet (HELO).

Mit diesen Werten überprüft der Empfängerserver die DNS Daten des Absenders, ob gültige oder falsche Anmeldeinformationen (z.B. helo/hostname mismatch) ausgegeben werden und fragt Datenbanken nach Blacklisteinträgen ab.

All diese Kriterien werden mit Punkten bewertet.

Sobald ein festgelegter Wert überschritten ist, bzw. eine Mail zu viele Minuspunkte hat, wird die E-Mail als Spam eingestuft und vom Empfängerserver abgelehnt.

Hierbei werden u.a. die Spamdatenbanken

DYN_PBL_SPAMHAUS

SBL_XBL_SPAMHAUS

SPAMCOP

BL_NJABL

DSBL_ORG

IX_MANITU

und andere abgefragt.

Es treten die allgemein gültigen Richtlinien für Policyd-Weight in Kraft. Diese können Sie unter <http://www.policyd-weight.org/> noch einmal nachlesen.

Greylisting

Bei diesem Verfahren werden unbekannte E-Mail-Server beim erstmaligen Versenden einer E-Mail an unseren Server zum nochmaligen Versenden der E-Mail aufgefordert.

Spamserver tun dies in der Regel nicht.

Andere Server senden die E-Mail erneut, so dass diese dann zugestellt wird.

Eine Verzögerung von wenigen Minuten ergibt sich jedoch nur beim erstmaligen Versenden an unseren Server.

Im Normalfall erfolgt durch den versendenden Server, sofern dieser sich korrekt verhält, eine Information an den Absender, wenn eine E-Mail nicht zugestellt werden kann.

Eindeutige ID: #1201

Verfasser: me

Letzte Änderung: 12.11.2015 15:26